



Redaktion R. Thoma
A. Penka
H. Schickling
Telefon 08332/93360
Fotos H. Schickling
Druck H. Schickling
Layout H. Schickling
Telefon 08332/6276

www.schuetzen-wolferts.de



Schützenausflug führt diesmal nach Bamberg – Weltkulturerbe der Unesco

„Mir hätte es gestunken, wenn ich nicht dabei gewesen wäre.“ So faßte Schützenmeister Georg Albrecht am Ende des zweitägigen Vereinsausfluges nach Unterfranken zusammen. Besonders zu loben war die perfekte Organisation durch Andreas Penka und Steffi sowie die sichere Fahrweise unseres Fahrers Leo. Am Samstag, 25. September 2004 trafen sich – leider nur – 24 Schützen um 7.30 Uhr am Schützenheim Wolferts, um ein gemeinsames Wochenende in der Bamberger Gegend zu verbringen. Der Weg führte uns über die Autobahn A 96 Richtung München, wo wir unterwegs unseren Organisator Andreas Penka mit Freundin Steffi aufgelesen haben. Gut, dass Andi für schlechtes Wetter bereits ein Alternativprogramm zum geplanten „Erlebnispark Pleinfeld“ vorgesehen hatte – den Nürnberger Zoo. Petrus hatte ein Einsehen mit uns! Während der Stunden, die wir im wirklich sehenswerten Zoo verbrachten, regnete es nur in der Zeit, in der wir im Delphinarium die Dressurvorführungen bestaunen durften. Pünktlich um 16 Uhr, wie man es von uns gewohnt ist, ging es dann weiter nach Sand am Main, wo wir im Gasthof Goger unsere Zimmer bezogen. Dort verwöhnte man uns mit einem Abendbuffet, wo für jeden Geschmack etwas dabei war: Schweinshaxen mit Knödel, Puten-

steak natur mit Kroketten, verschiedene Salate, Schoko- und Vanilleeis luden zum Schlemmen ein. Am Abend dann durften wir mit dem Herrn des Hauses die Weine aus eigenem Anbau testen und genießen. Nach einer für so manchen zu kurzen Nacht und einem opulenten Frühstücksbuffet stand Kultur im Vordergrund – die 1000jährige Stadt Bamberg. Dort konnten wir uns bei einer sehr interessant gestalteten Stadtführung durch die malerische Inselstadt, die unterhalb des Domberges liegt, davon überzeugen, wie sehr der Fluss Regnitz Bamberg prägt. Die Gebäude, Brücken, Schleusen, Mühlen und Kanäle dieser Stadt legen Zeugnis darüber ab, wie die Bewohner seit altersher mit und vom Wasser lebten. Unter anderen lernten wir „Klein Venedig“, das Alte Rathaus, Villa Concordia und Schleuse 100 – ein Relikt des alten Ludwig-Kanals – kennen. Auf der Heimfahrt machten wir zum Mittagessen Station im Landhaus Friesen bei Hirschaid, wo wir gut bürgerlich zu Preisen speisen konnten, von denen wir Allgäuer sonst nur träumen können. Wegen der unerwartet flauen Beteiligung schloss der Ausflug leider mit einem Defizit ab; allerdings wären auf den Verein noch weitaus höhere Kosten zugekommen, hätte man letztendlich die kompletten Buchungen stornieren müssen.



Termine aktuell

22.10.2004
Ausschießen der von Heini Eichele gestifteten Schützenscheibe.

07.11.2004
Schlachtpartie im Schützenheim Wolferts. Beginn 11.30 Uhr

05.11.2004
Beginn Klausenschießen in Karlins

28.11.2004
Preisverteilung Klausenschießen.

03.12.2004
Schießaufsichtlehrgang in Wolferts.

17.12.2004
Päckchenschießen im Schützenheim Wolferts mit ausschießen der Scheibe von Willi Leitzenberger.

22.04.2005 - 05.05.2004
68. Gauschießen des Sportschützengaus Ottobeuren in Wolferts. Preisverteilung am 08.05.2004

Schützenverein Wolferts trauert um Martin „Opa“ Rapp.

Am 08.09.2004 verstarb unser Mitglied Martin „Opa“ Rapp plötzlich und völlig unerwartet im Alter von 64 Jahren.



Martin Rapp wird uns allen immer als „Opa Rapp“ in Erinnerung bleiben. Schützenwesen, gepaart mit seinem unverwechselbarem Humor, werden ihn uns nie vergessen lassen.

Mit großem Entsetzen mußten die Mitglieder des Schützenvereins Wolferts die schreckliche Nachricht seines plötzlichen Todes erfahren. In seinen über 50 Jahren Mitgliedschaft prägte Martin Rapp die Geschichte des Schützenvereins wesentlich während der Ausführung seiner vielen Ämter, mit seinen unzähligen, sportlichen Erfolgen und beim Bau des neuen Schützenheims. Der Schützenverein Immergrün Wolferts verliert mit Martin Rapp ein immer herausragendes Mitglied; seine Korrektheit, vor allem aber seine Liebe und Treue zum Verein und zum gesamten

Historisches vom Schützenverein

Protokoll über die 7. Generalversammlung am 17. Oktober 1932

Der Vorstand des Vereins, Herr Schützenmeister Hartmannsberger eröffnete die Versammlung und begrüßte die fast vollzählig erschienenen Mitglieder und Gäste und gab sogleich die Tagesordnung bekannt, die folgendermaßen lautete:

I. Tätigkeitsbericht
II. Kassabericht mit Rechnungsablage
III. Aufnahme neuer Mitglieder
IV. Festsetzung des Jahresbeitrages
V. Wünsche und Anträge
Vor dem Übergang zur Tagesordnung gab Schriftführer Lohr das Protokoll des vergangenen Vereinsjahres bekannt.
Hierauf ging der Vorstand zu Punkt I. der Tagesordnung über; dem Tätigkeitsbericht war zu entnehmen, dass im Schießjahr 10 Schießabende mit sehr guter Beteiligung abgehalten wurden. Das Anfangsschießen war am 22. Nov. verbunden mit Pokalschießen. Als Sieger ging Schönmetzler jun. mit Bestschuss hervor. Das Endschießen war am 17. April. Am 14. Februar weilten Mitglieder des Zst. Sch. Stammvereins (?) Ottobeuren bei einem Freundschaftsschießen in unserer Mitte. Schützenmeister Guggenmoos erstattete auf ausführlicher Schrift über die Kreisversammlung in Augsburg. Der Gegenbesuch fand mit flauer Beteiligung unsererseits Mitte Februar statt. Das Gauschießen mit Jubiläumsschießen des Zst. Sch. Stammvereins war von unserer Seite schwach besucht. Zu vorgenanntem Schießen stiftete der Verein eine Ehrengabe von 9 Mark. Von einem Stern- bzw. Klausenschießen wur-

de mit Rücksicht auf die Zeitverhältnisse Abstand genommen. Die Mitgliederzahl ist 36. Im Vorjahr 42.
II. Kassier Lohr erstattete den Kassabericht, welchem zu entnehmen war, dass die Kassa mit einem Saldo von 146,90 Mark abschließt. 102 M sind beim D.K.V. Ottobeuren angelegt. Die Kassarevision wurde von den Herrn Josef Mayer und Leonhard Albrecht vorgenommen. Der Kassier konnte ohne Beanstandung entlastet werden.
III. Unter Aufnahme konnten 2 Jungschützen als Mitglieder aufgenommen werden.
IV. Der Jahresbeitrag wurde für 1 vollversichertes Mitglied (auf die Versicherungssumme von 2,20 Mark zurück gesetzt. Für Jungschützen auf 1,50 Mark, für anderweitig versicherte Mitglieder auf 50 Pf. festgesetzt.
V. Unter Wünsche und Anträge wurde beschlossen, künftig nur mehr alle 3 Wochen einen Schießabend abzuhalten. Das Anfangsschießen wurde auf den 13. November festgesetzt, woselbst auch der Pokal wieder ausgeschossen werden soll. Das Scheibenschießen wurde bis auf 3 Vereins Scheiben eingestellt. Dem von einem Mitglied angerückten Vortelschießen wurde nicht zugestimmt. In vorgezogener Stunde konnte der Schützenmeister die vom alten Schützengeist getragene Versammlung schließen.

Leupolz, 18. Okt. 32

Lohr Andreas
Kassier und Schriftführer

Neue Software in Hinsicht auf das Gauschießen 2005

Bereits im Herbst 2003 wurde von der Vorstandschaft beschlossen, eine neue, dem heutigen Stand entsprechende Software zur Auswertung von Wettkämpfen, vor allem aber für das Gauschießen 2005 in Wolferts anzuschaffen. Nach ausführlicher Prüfung verschiedener Hersteller viel die Entscheidung letztendlich auf den Hersteller Werner Leeb und dessen ausgereifte Software „ShotSoft 3000“. Das Königschießen 2004 wurde damit bereits problemlos durchgeführt.

Planungen für Gauschießen 2005

Die ersten Planungen für das 68. Gauschießen des Sportschützengaus Ottobeuren in Wolferts sind bereits in vollem Gange. Neben der Erstellung des Programmes mit Schießplan wurden bereits einige organisatorische Arbeiten, wie die Reservierung des Schießzeltes, Abschließbarer Container für Waffen, sowie der Ablauf von der Bänderausgabe bis zur Auswertung durchgeführt und beschlossen.

Emil Martschini wird 70 Jahre

Am 29.08.2004 feierte Emil Martschini seinen 70. Geburtstag. Schützenmeister Georg Albrecht und 2. Schützenmeister Herbert Schickling statteten dem Jubilar einen Besuch in Wolfertschwenden ab. Martschini ist seit dem Jahr 1960 Mitglied im Schützenverein Wolferts. Bei Kaffee und Kuchen plauderte man gemütlich über so manche alte, gute Zeit im Verein.



Emil bekam zum 70. Geburtstag natürlich auch Besuch vom Schützenverein.

Stimmungsvolle Königsfeier im Schützenheim von Wolferts

Der neue Schützenkönig 2004 von Wolferts heißt auch diesmal wieder Martin „Opa“ Rapp. Die Königsfeier fand, wie schon im Jahr zuvor, wieder bis zum Schluß im Schützenheim statt.



Links der neue Luftpistolenschießkönig Thomas Hubatschek. Neue Jugendkönigin wurde Cindy Heubuch und Martin Rapp wurde auch in diesem Jahr Schützenkönig.

Nachdem Schützenmeister Georg Albrecht den neuen Luftpistolenschießkönig Thomas Hubatschek, die neue Jugendkönigin Cindy Heubuch und Schützenkönig Martin Rapp ausgerufen hatte, ging es schon bald zur gemütlichen Königsfeier über. Geduldig wurden die Schützenkönige und Vizekönige zu ihren traditionellen Reden aufgefordert. Einige nervöse Augen spitzelten mal in die Schießhalle, ob dort, wie schon im Jahr zuvor, wieder ein Buffet aufgebaut war. Dem war aber nicht so, und um so mehr gelang zur späteren Stunde auch die Überraschung von Martina Pfister, der Tochter von König Martin Rapp. Sie lud in Form eines Gedichtes alle Anwesenden zu einer deftigen Brotzeit ein, die sie mitgebracht hatte. König „Opa“

Rapp bekam einen belegten XXL-Semmel der speziell angefertigt wurde. Erst sehr spät verließen die ersten Gäste das Schützenheim.



Schützenmeister Georg Albrecht kürt die neue Jugendschützenkönigin Cindy.



Rudolf Rapp mit dem Gewinner Willi Leitzenberger und Schickling Herbert.

Schützenscheibe von Rudolf Rapp

Am 14.05.2004 wurde die Jubiläumsscheibe zum 70. Geburtstag von Rudolf Rapp im Schützenheim ausgeschossen. Insgesamt nahmen 29 Schützen an dem Schießen Teil. Der beste Tiefschuß an diesem Abend gelang Willi Leitzenberger mit einem 5,1 Teiler und er konnte damit die schöne Schützenscheibe von 2. Schützenmeister Herbert Schickling in Empfang nehmen.

Blickpunkte

Königsfeier 2004 in Wolferts

Monika Thoma wird Gauschützenkönigin

Gauschießen 2005

Schützenscheibe von Rudolf Rapp

Emil Martschini wird 70 Jahre

Der Verein trauert um Martin Rapp

Schützenausflug nach Bamberg

Sport/Ergebnisse

Ergebnisse vom Königschießen 2004

Ergebnisse vom Gauschießen 2004

Jugendwettkämpfe Gau Ottobeuren

Gaudischießen 2004

Start in den Rundenwettkampf 2004/05

Termine

Schützenscheibe von Heinrich Eichele

Schlachtpartie

Historisches

Weiter geht es mit der Serie „Historisches“ vom Schützenverein Wolferts. Diesmal mit einem Bericht von der 7. Generalversammlung am 17. Oktober 1932 im Steinerschem Gasthause.



Gaujugendrunde: Wolferts vorne mit dabei

Mit gleich drei Mannschaften war Immergrün Wolferts bei der Gaujugendrunde 2004 vertreten. Insgesamt 29 Mannschaften mit 117 Jungschützen aus fast allen Vereinen des Schützengaus Ottobeuren nahmen heuer an diesem beliebten Wettbewerb teil. Der Austragungsmodus wurde im Zusammenspiel zwischen Gaujugendleiter Franz Lutz (Schlegelsberg) und den Jugendleitern der Vereine inzwischen so perfektioniert, dass auch kleinere Vereine problemlos teilnehmen können: pro Mannschaft wird ein Jugendlicher, ein Junior und ein Schüler benötigt; es kann aber auch ein Jugendlicher für die Schülerklasse schießen, muss aber einen Abschlag in Kauf nehmen – genauso ist es umgekehrt möglich, allerdings mit einem „Deckel“, also einer Maximalringzahl, die erreicht werden kann. In verschiedenen Besetzungen haben an den drei Vorrunden teilgenommen: Marco Jäger, Cindy Heubuch, Tamara Kolb, Daniel Heubuch (Schüler); Marlene Maier, Florian Kraus (Jugend); Florian Schickling, Benjamin Mayer, Martin Maier, Stefan Stibi (Junioren). Die Vorrunde konnte Wolferts III als 17., Wolferts II als 10. und Wolferts I als 3. hinter Attenhausen und Eldern abschließen. Wolferts I und Wolferts II hatten sich damit für das Mannschaftsfinale der besten 12 Mannschaften in Eldern qualifiziert. Im Finale selbst hatten unsere Youngsters nicht so viel Glück: mit einem Rückstand von 0,8 Punkten musste sich Wolferts I mit Marco Jäger, Martin Maier und Florian Schickling mit einem 4. Platz und 738,2 Punkten hinter Eldern I (769,0 Punkte), Attenhausen I (765,0 Punkte) und Ollarzried I (739,0 Punkte) zufrieden geben. Wolferts II kam mit 701,0 Punkten auf einen sehr guten 7. Rang (Cindy Heubuch, Marlene Maier, Benjamin



Cindy Heubuch bewies im Finale ihr ganzes Können und belegte so Platz 2.

Mayer). In der Einzelwertung erreichten 7 unserer 10 Teilnehmer das Finale in ihrer Klasse. Im Schülerfinale lieferte sich Cindy Heubuch ein spannendes Duell mit Lokalmatador Max Hitzlberger und lag nach 10 Schüssen ringgleich mit ihm (88,1 Ringe); erst im Stechschuss musste sie sich geschlagen geben. Marco Jäger wurde Dritter mit 87,4 Ringen. Nicht ganz so gut lief es in der Jugendklasse für Florian Kraus und Marlene Maier. Florian zeigte anfangs Nerven und konnte sich letztendlich mit 73,6 Ringen auf Platz 9 behaupten; Marlene Maier kam nicht zu ihrem gewohnten Rhythmus und belegte mit 73,0 Punkten Rang 11. Im spannenden und hochrangig besetzten Juniorenfinale hatten es unsere Cracks sehr schwer, sich durchzusetzen. Florian Schickling konnte sich nach tapferem Kampf mit 93,4 Ringen auf Platz 6 schießen; Benjamin Mayer belegte mit der Luftpistole den 9. Platz mit 88,0 Ringen und Martin Maier als Newcomer bei den Junioren erreichte mit 88,9 Ringen den 12. Platz.



Sie zeigten ein tolles Finale in der Schülerklasse. Cindy Heubuch, Finalsieger Max Hitzlberger vom Schützenverein Eldern und Marco Jäger aus Wolferts.

Monika Thoma vom Schützenverein Wolferts wird Gauschützenkönigin 2004

Wieder einmal ist es einer Schützin vom Schützenverein Immergrün Wolferts gelungen, Gauschützenkönigin zu werden. Mit einem 18,7 Teiler konnte Monika Thoma die Königskette in Empfang nehmen.

Die hervorragenden Ergebnisse der Schützen aus Wolferts beim 67. Gauschießen in Sontheim wurden vor allem mit diesem Erfolg von Monika Thoma gekrönt. Natürlich ist es für jeden Verein etwas Besonderes, beim Gauschießen einen König, oder noch besser, eine Königin in seinen Reihen zu haben. Auch die Wolfertser Schützen ließen sich bei diesem Anlaß etwas ganz Besonderes einfallen. So wurde die neue Gauschützenkönigin Monika Thoma mit dem Mercedes Cabriolet von Sontheim nach Brühlins gefahren. Dort wurde die Königin dann im „Festraum“ der Familie Epple bis spät in die Nacht bei Speis und Trank gefeiert.



Gauschützenmeister Richard Heinz mit der neuen Gauschützenkönigin.



Gauschützenkönigin Monika Thoma vor dem schicken Mercedes SLK, mit dem sie Schaffeur und Besitzer Michael Barnsteiner Nachhause brachte.

Gaudischießen 2004 in Wolferts

Am 01.10.2004 fand wieder das traditionelle Gaudischießen statt. 27 Schützinnen und Schützen mussten 5 verschiedene Disziplinen bewältigen. Als Sieger ging an diesem

Abend Hubert Epple hervor, der am laufenden Keiler, sowie am Kegelspiel, der Glückscheibe mit der Luftpistole, auf die Gams und beim Dar die meisten Punkte erzielte.



Nicht jeder Teilnehmer am Gaudischießen meisterte die verschiedenen Disziplinen so gekonnt, wie hier zum Beispiel Claudia Werner mit der Luftpistole.



Ergebnisse vom Königschießen 2004

Insgesamt nahmen 46 Schützen am Preis- und Königschießen 2004 in Wolferts teil. Davon 40 Luftgewehrschützen und 6 LP-Schützen.

Blattl LG Schützen	Vereinsmeister Damen
1. Martin Rapp 7,9 T	1. Monika Thoma 1113 R
2. Brigitte Guggenmos 10,3 T	2. Manuela Mayer 1102 R
3. Josef Maier 11,6 T	3. Gabriele Keller 1095 R

Blattl LG Jugend	Vereinsmeister Schützen
1. Cindy Heubuch 34,1 T	1. Theodor Epple 1134 R
2. Marlene Maier 39,5 T	2. Jürgen Jeckle 1126 R
3. Daniel Heubuch 72,7 T	3. Florian Schickling 1108 R

Blattl LP alle Klassen	Vereinsmeister Senioren
1. Thomas Hubatschek 15,4 T	1. Martin Rapp 726 R
2. Herbert Schickling 24,3 T	2. Willi Leitzenberger 713 R
3. Josef Benz 30,0 T	3. Hubert Epple 697 R

Sachpreise LG	Vereinsmeister Altersklasse
1. Martin Rapp 7,9 T	1. Georg Albrecht 1059 R
2. Helmut Rapp 99 R	2. Horst Ullmann 1045 R

Sachpreise LP	Vereinsmeister LP
1. Thomas Hubatschek 15,4 T	1. Josef Benz 1092 R
2. Josef Benz 95 R	2. Thomas Hubatschek 1066 R

Gauschießen 2004 in Sontheim

46 Schützinnen und Schützen vom Schützenverein Wolferts waren beim 67. Gauschießen in Sontheim am Schießstand und der Verein belegte damit bei der prozentualen Meistbeteiligung den 1. Platz.

Hier die hervorragenden Ergebnisse der sehr gut platzierten Wolfertser Schützen:

Gauschützenkönige Damen
1. Monika Thoma 19,65 T

Karl-Erdle-Wanderpokal
2. Willi Leitzenberger 38,38 T

Einzelmeister LG Damen
5. Monika Thoma 383,7 R
7. Gabi Keller 382,9 R
8. Martina Benz 381,6 R

Einzelmeister LG Schüler
5. Cindy Heubuch 164,0 R
6. Marco Jäger 157,0 R

Einzelmeister LG Junioren
8. Florian Schickling 371,5 R

Einzelmeister LG Schützen
3. Jürgen Jeckle 398,5 R

Einzelmeister LG Senioren
2. Willi Leitzenberger 382,2 R
3. Martin Rapp 380,2 R
6. Hubert Epple 376,4 R

Mannschaft LG Damen
1. Wolferts 1 1143,8 R
Monika Thoma 383,7 R
Martina Benz 381,6 R
Monika Schickling 378,5 R
5. Wolferts 2 1113,8 R

Mannschaft LG Schüler
2. Wolferts 462,4 R
Cindy Heubuch 164,0 R
Marco Jäger 157,0 R
Tamara Kolb 141,4 R

Mannschaft LG Junioren
4. Wolferts 1042,3 R
Florian Schickling 371,5 R
Martin Maier 363,7 R
Daniel Kille 307,1 R

Mannschaft LG Schützen
10. Wolferts 1160,8 R
Jürgen Jeckle 398,5 R
Theodor Epple 381,7 R
Josef Benz 380,6 R

Mannschaft LG Altersklasse
4. Wolferts 1025,9 R
Georg Albrecht 359,9 R
Josef Kille 345,5 R
Elfriede Kolb 320,5 R

Mannschaft LG Senioren
1. Wolferts 1138,8 R
Willi Leitzenberger 382,2 R
Martin Rapp 380,2 R
Hubert Epple 376,4 R

Mannschaft Liga 60 Schuß
4. Wolferts 2901,9 R
Martina Benz 590,9 R
Monika Thoma 589,9 R
Theodor Epple 579,3 R
Florian Schickling 571,6 R
Jürgen Jeckle 570,2 R

Meisterscheibe LG Damen
3. Monika Thoma 101,6 R
6. Monika Schickling 101,1 R
8. Martina Benz 100,4 R

Meisterscheibe LG Schüler
10. Cindy Heubuch 84,9 R

Meisterscheibe LG Junioren
5. Florian Schickling 99,4 R

Wolferts startet in die neue Rundenwettkampfsaison 2004/2005

Mit 4 Luftgewehr- und diesmal 2 Luftpistolenmannschaften kämpft der Schützenverein Wolferts in der neuen Saison um die Punkte.

Überrascht die I. Mannschaft auch in dieser Saison die gesamte Gauoberliga? Mit den Schützen Monika Thoma, Jürgen Jeckle, Theodor Epple und Josef Benz könnte dies gelingen.

Auch in der Gauliga wird es wieder sehr eng. Wolferts II stellt hier mit den Schützen Monika Schickling, Manuela Mayer, Gabi Keller und Florian Schickling auch in dieser Saison eine schlagkräftige Mannschaft.

Unsere III. Mannschaft mit den Schützen Brigitte Guggenmos, Willi Leitzenberger, Horst Ullmann und Michael Guggenmos erwartet ebenfalls eine harte Saison und das Ziel ist wohl der Klassenerhalt in der A-Klasse.

Ein anderer Wind weht auch unserer IV. Mannschaft in der C-Klasse

entgegen. Für die Schützen Claudia Werner, Edith Kuhn, Elfriede Kolb, Alexandra Jeckle, Walter Stibi, Georg Albrecht und Martin Maier wird die Saison also nicht nur länger als die letzte, sondern auch härter.

Nicht anders sieht es bei der Luftpistole aus. Hier startet Wolferts erstmals mit 2 Mannschaften. Die I. Mannschaft mit den Schützen Josef Benz, Thomas Hubatschek, Roland Rauh und Michael Meyer kämpfen in der Gauoberliga um die Punkte und einem sicheren Platz im Mittelfeld.

Die II. Mannschaft startet mit den Schützen Leonhard Stibi, Roland Thoma, Mayer Benjamin, Florian Schickling und Herbert Schickling in der A-Klasse und man wird sehen, wie sie sich dort behaupten.



Monika Thoma: Eine zuverlässige Schützin in der 1. Mannschaft.



Claudia Werner kämpft diese Saison wieder in der 3. Mannschaft um Punkte

Meisterscheibe LG Schützen
4. Jürgen Jeckle 102,9 R

Meisterscheibe LG Senioren
1. Willi Leitzenberger 101,1 R
5. Hubert Epple 100,5 R
6. Martin Rapp 100,3 R

Punktprämie LG
2. Willi Leitzenberger 39,61 T

Jubiläumsscheibe LG
4. Martin Rapp 7,11 T

Einzelmeister LP
10. Josef Benz 376,9 R

Mannschaft LP
5. Wolferts 1 1106,5 R
Josef Benz 376,9 R
Leonhard Stibi 367,8 R
Thomas Hubatschek 364,7 R

Punktscheibe LP
8. Thomas Hubatschek 70,72 T



Brigitte Guggenmos, Monika Schickling, und Monika Thoma bei der Ehrung.